



Rezept Haferschleim

Zutaten

30g Haferflocken (glutenfrei)

200ml Wasser

1 Prise Salz

Zubereitung

Alle Zutaten in einem Topf unter langsamen rühren aufkochen. Die Hitze reduzieren, unter ständigem Rühren köcheln bis eine breiige, schleimige Konsistenz entstanden ist. Bei Bedarf muss evtl. noch etwas Wasser zugegeben werden.

Wann hilft Haferschleim?

Durch seine schleimige Konsistenz legt sich Haferschleim wie eine schützende Schicht um die Magenschleimhaut. Er kann bei folgenden Beschwerden Linderung verschaffen:

- Gastritis (Magenschleimhautentzündung)
- Sodbrennen
- Übelkeit
- Erbrechen
- Magenreizung / Magenschmerzen

Fütterung

Gib deinem Hund am besten ca. 15 – 30 Minuten vor jeder Fütterung, je nach Hundegröße 1 Teelöffel – 2 Esslöffel (am besten lauwarm). So legt sich der Schleim wie eine schützende Schicht um die Magenschleimhaut.

Für ein Schonkostrezept kannst du den Haferschleim auch in größeren Mengen (die für deinen Hund berechnete Menge) direkt unter das Futter mischen.

Tipp:

Der zubereitete Haferschleim hält sich für ca. 2 Tage im Kühlschrank.